

## Presseinformation

8. Mai 2008

### Jugendprojektwettbewerb „Demokratiewerkstatt NÖ“

#### Bohuslav: Offenheit und Kontaktfreude auf beiden Seiten

Für den Jugendprojektwettbewerb „Demokratiewerkstatt NÖ“ des Landesjugendreferates NÖ, an dem sich 27 Projektteams mit über 600 SchülerInnen und Jugendlichen aus Jugendvereinen und Jugendtreffs beteiligt haben, fand gestern, 7. Mai, im Landtagssaal des NÖ Landhauses die Preisverleihung und Präsentation der Siegerprojekte statt.

Die Jugendlichen haben sich dabei intensive Gedanken über ihre Zukunft gemacht und zeigten in zahlreichen Beispielen auf, wie ein positives Zusammenleben zwischen Jung und Alt funktionieren kann.

„Offenheit und Kontaktfreude auf beiden Seiten sind gefragt, und das Miteinander wird als positiver Wert vermittelt“, beschreibt Jugend-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav die Ergebnisse des Projektwettbewerbes.

In der Kategorie I (10 bis 14 Jahre) ging der 1. Platz an die Kreativ-Hauptschule Stronsdorf für „Alt werden im Weinviertel“, 2. Platz an die Öko-Fit Hauptschule Gmünd für „You'll never walk alone“ und der 3. Platz an die Pfadfindergruppe Asparn an der Zaya für das Projekt „Wandertag“.

Anerkennungspreise in dieser Kategorie erhielten das Bundesrealgymnasium Wiener Neustadt, die Hauptschule Laabental, die Hauptschule Hohenruppersdorf, die Öko-Fit Hauptschule Schrems, die Hauptschule Stift Zwettl und die Hauptschule Neuhofen an der Ybbs.

In der Kategorie II ab der 9. Schulstufe ging der 1. Platz an die Jugendgruppe „Verein Together“ für „Grenzgenial - Gartenzwerg“, der 2. Platz an die Polytechnische Schule Laa an der Thaya für „Fühl dich jung und fit“ und der 3. Platz an das Bundesrealgymnasium Wiener Neustadt für „Junior & Senior Experts Pool“.

Anerkennungspreise in dieser Kategorie erhielten die Jugend Unterschoderlee, die Handelsakademie Hollabrunn, die Jugend Röhrabrunn und die Handelsakademie Laa an der Thaya.



## Presseinformation

Die Gesamtsieger erhielten ein Preisgeld von je 1.000 Euro. Die übrigen Preisträger wurden mit Preisgeldern in der Höhe von insgesamt 1.500 Euro und Sachpreisen belohnt.

Nähere Informationen unter 02742/9005-11600.